

Auf der Schnellzugsdampflok 310.23 der kaiserlich-königlichen Staatsbahnen hat Rabensteiner einen Kurs als Heizer absolviert.



Foto: Adi Rabensteiner



Das Vorbild dieses schmucken Bahnwärterhauses findet sich an der Semmeringbahn der ÖBB.

Von Stefan Treier (Text) und Martin Meyer / Adi Rabensteiner (Fotos)

So richtig viel Zeit hatte Adi Rabensteiner während seines Berufslebens nie wirklich für sein Hobby Eisenbahn. Nach einem Musikstudium und intensiven Jahren als Berufsmusiker auf Achse zog es ihn vor über 40 Jahren in die Schweiz. Hier gründete er ein Tonstudio mit Musikverlag und arbeitete als Produzent mit verschiedensten Künstlerinnen und Künstlern zusammen. Vor ein paar Jahren leistete sich der Kärntner den Luxus einer Frühpensionierung: Denn noch sei er zu jung für die

AHV! Geniesse jetzt aber die Zeit für seine Hobbys: Aquaristik, Fischen und eben die Modelleisenbahn.

Die Leidenschaft für die Modellbahn

Besonders angetan hat es Rabensteiner die Schnellzugsdampflok 310.23 der kaiserlich-königlichen österreichischen Staatsbahnen. Bei einer Sonderfahrt ins Heizhaus nach Strasshof bildete das dort erworbene Modell der 310.23 den Grundstein für seine Modelleisenbahnsammlung. Da er aber in